

Zermürbende Wirkung der Großangriffe

(Eigener Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)

Londons Schicksal vollendet sich

as. Berlin, 17. Sept. Unerbittlich gehen die Angriffe der deutschen Luftwaffe gegen London und die anderen wichtigsten Ziele des Inselreiches weiter. Alle möglichen Anstrengungen werden gemacht, um die Luftabwehr zu überwinden und als eine durchgehende Luft, Londons Schicksal, so sagt deshalb heute auch der "Völkische Beobachter", vollendet sich mit der gleichen Härte, mit der Warschau und Rotterdam ihren Widerstand besah. In England selbst verläuft man zunächst nach wie vor in der Selbstbeherrschung. Man reißt große Töne im Rundfunk, der verkündet, in der englischen Hauptstadt sei man guten Mutes. Der Rundfunkredakteur fügte sogar hinzu, die Londoner kimmerten sich nicht mehr darum, wenn die Bomben der Zeitschindeln zur Explosion gebracht würden, in sie trüben sogar diesen Kampf der explodierenden Bomben. Demgegenüber vernehmen wir auf einen Londoner Bericht von "Stockholm Tidningen", in dem die zermürbende Wirkung der fortgesetzten deutschen Fliegerangriffe behauptet wird. Die wichtigsten Luftschäden, so heißt es hier, sind die in London, besonders in mehreren Rändern geteilt. Daher blieben viele Leute zu Hause und jeder habe das Gefühl, daß sich die deutschen Flieger gerade über dem eigenen Hause befänden und als ob gerade ihn die Bomben treffen würden. In Schweden, so wird dann weiter gesagt, ist es in der Nacht, wenn der Widerstand der brennenden Gebäude nach und nach nachlassen läßt. Auch ein Londoner Bericht der "New York Times" läßt die Dinge in weitestgehend anderem Lichte erscheinen als die Darstellungen des englischen Rundfunks.

Hierin heißt es, daß zwar unzählige Flakgeschütze der deutschen Angreifer empfangen habe, aber die Bombardierungen seien gleichfalls fürchterlich gewesen. Zu Zeiten habe es den Anschein gehabt, als ob die ganze Stadt von Bomben-Explosionen befeuert und der Himmel für eine einzige Feuerkugel gebrannt. Dabei flug die arbeitende englische Bevölkerung nach wie vor sehr ruhig, das ihr keine ausreichenden Luftschutzräume zur Verfügung ständen, während in den Vierteln der Reichen luxuriöse Schutzkeller vorhanden seien. Das es sich hier um ein recht bedeutendes Problem handelt, zeigt ein Senkung des amerikanischen Rundfunks, der in einem Bericht aus London u. a. betont, man habe bei der Errichtung von Luftschutzräumen mit verschiedenen Mängeln gestritten und es sei eine brennende Frage für London, einer Ausweitung zu finden, wenn länderweite Ausrichtungen vertrieben werden sollten.

Die Einnahme von Sollum

Zugleich müssen die Engländer nun auch in Ägypten Niederlagen erheiden. Wie aus dem gestrigen amtlichen italienischen Bericht hervorgeht, ist die wichtigste, von den Engländern hart verteidigte Hafenstadt Sollum von den Italienern erobert worden. Wenn auch die Engländer sich gegen ihrer Vorgehensweise bemühen, diesen Verlust als nichtig anzusehen, so ist doch das Ergebnis an der Tatsache, daß die Italiener sich mit diesem Erfolg nunmehr die Ägyptenkrise geöffnet haben. Wäre Sollum wirklich so bedeutungslos, so hätten die Engländer hier wohl sicherlich die ganze Befestigung mit Schützengräben, Minenfeldern, Landminen usw. gebaut und sich nicht erbittert gemacht. Ihr verarmtes Hinterland wurde jedoch schnell gebrochen, nachdem das italienische Oberkommando diese Schlüsselstellung der britischen Grenzwartung durch unautorisierte Luftbombardements kurzweilig gemacht hatte. So hat die Offensive des Marschalls Graziani einen vorläufigen Erfolg erzielt. Mit Sollum ist dem Italiener ein wichtiger Hafenslab und Verkehrsmittelpunkt in die Hände gefallen. In nachgebenden italienischen Kreisen betont man zu diesen Kämpfen, daß Italien nicht gegen Ägypten Krieg führe, sondern daß sich die italienischen Truppen Sollum gegen die Engländer zu verteidigen hätten. Auf der anderen Seite aber sollte Italien nicht dulden, daß England immer wieder Ägypten mißbraucht habe, um ein ägyptisches Gebiet aus Nordafrika gegen Italien zu unternehmen. Die italienische Forderung habe sich deshalb veranlaßt gesehen, die englischen Angriffe mit gleicher Wut zu beantworten.

Parallele Aufgaben der Achsenmächte

Die Engländer sehen sich also nicht nur auf ihrer Insel auf das schwerste bedroht, sondern auch an den wichtigsten Verbindungsstraßen ihres Empires. Der gegenwärtig auf Einlösung des Auswärtigen Amtes in Berlin weilende italienische Generalleutnant Somma hat dazu gestern in einem Vortrag über den italienischen Kolonialkrieg erklärt, daß beide Achsenmächte in dem Kampf gegen das britische Weltreich parallele Aufgaben übernehmen. Während die deutsche Wehrmacht Großdeutschland unanfechtbar und immer schneller gewaltige Schläge auf den "Kopf" niederzulassen läßt, der die noch fast und vollständige Struktur des restlichen britischen Empires zerlegt, hat das italienische Italien auf Grund seiner geografischen Lage die Aufgabe ererbt, England ins "Dere" zu treffen. Dieses Ders bildet das Gürtel der Lebensenergie, der Sicherheit und Macht. Die Großbritanniern durch die Jahrhundertziele flug auf das Mittelmeer, das Rote Meer und den Indischen Ozean verteilt hat.

Das Protektorat im deutschen Zollgebiet

Einsehung läßt besorg
Frei, 17. Sept. Wie die Träger Zeitungen mitteilen, ist in nächster Zeit mit einer Erweiterung des Protektorates Böden und Wälder in das deutsche Zollgebiet zu rechnen.

Die schwedischen Reichstagswahlen

Stockholm, 16. Sept. Das Schlußergebnis der am Sonntag durchgeführten Reichstagswahlen ist die dritte Kammer des schwedischen Parlaments führte zu einem sozialdemokratischen Wahlsieg. Die Sozialdemokraten konnten 24 Mandate mehr gewinnen. Am härtesten verloren hat der Schwedische Bauernbund, der 8 Mandate einbüßte. Die Schwedische Bauernpartei verlor 1 Mandat, die Kommunisten 2 und die Sozialistische Partei (eine marxistische Partei) hat feierliche Mandate mehr. Am einzelnen sind folgende Ergebnisse zu verzeichnen: Reichspartei 1940: 503 408 Stimmen (42 Mandate), Bauernbund 1940: 341 354 Stimmen (28 Mandate), Volkspartei 1940: 338 902 Stimmen (23 Mandate), Sozialdemokraten 1940: 1 527 831 Stimmen (134 Mandate), Sozialistische Partei 1940: 18 354 Stimmen (0 Mandate), Kommunisten 1940: 100 379 Stimmen (3 Mandate).

Aufbruch in einem Internierungslager in Shanghai

Shanghai, 17. Sept. (Funfmeldung) Eine seit mehreren Tagen in den Internierungslagern der Internationalen Niederlassung der französischen Konfession während Unruhe wurde sich am Dienstag zu einem offenen Angriff von 2000 internierten chinesischen Soldaten auf ihre Wärter aus. Zu Hilfe eilende französische Kolonialtruppen eröffneten nach mehrstündiger Warnung das Feuer. Mehrere chinesische Soldaten wurden getötet und 22 verwundet. Die französische Polizei verstärkte ihre Posten an den Verkehrsnotenpunkten in der französischen Konfession, die immer noch durch Drohtatene abgeriebelt ist.

Das amerikanische Wehrpflichtgesetz von Roosevelt unterzeichnet

Washington, 17. Sept. (Funfmeldung) Roosevelt unterzeichnete am Montag das Wehrpflichtgesetz und bestimmte den 16. Oktober als den Tag, von dem an die Wehrpflicht 18-jährigen Amerikaner von bis zu 36 Jahren sich zwecks späterer Aushebung eintragen müssen. Der Beginn der Aushebung erfolgt der Wochen nach der Eintragung.
Der Presse zufolge soll Anmeldung und Aushebung von einem Klerikalen von 1 Million Beamter durchgeführt werden, der jedoch später auf 200 000 gesenkt werden soll.

abnung. Mit der Unterstellung des Staates unter eine feste Führerpolitik aber tritt an Stelle des Unruhens von Parteien und Claque eine Zentralgewalt, die entscheidend die Lehren aus der Vergangenheit ziehen und die Instrumente einer nationalen Wiedererfindung legen kann. Antonescu will Rumäniens Wiedererbau in einem Dreimächtenverhältnis zur Hilfe durchführen. Das bedeutet, daß er begriffen hat: Rumänien selbst nützlich anders als ein Mittelstaat.
Eine Äußerung dieser Erkenntnis war auch schon dem König Carol geblieben; aber es fehlten ihm nach außen wie nach innen alle Voraussetzungen, seine Einsicht praktisch zu vertiefen. Auch als Rumäniens Entschlossenheit machte sich die widersprüchliche Erkenntnis, daß die Lehren aus der Vergangenheit und die Instrumente einer nationalen Wiedererfindung nicht für Rumänien entscheidend bedeuten, sondern nur für Rumänien ein Verhängnis, und jede mögliche Aufwärtsentwicklung weit das Land immer wieder nur in diesen Raum. Rumäniens wichtige Ausfuhrwaren sind der Eisenindustrie nach: Erz, Weizen, Mais, Getreide, Holz und Schmelze. Nicht ein Produkt ist darunter, das nicht auf dem deutschen Markt Interesse finden könnte. In der Einfuhr stehen Textilien, Maschinen, Eisenwaren und Erzeugnisse der chemischen Industrie an der Spitze. Ein Beweis, wie ganz natürlich sich die deutsche und die rumänische Wirtschaft zu ergänzen vermögen. Wird dieser bereits vorhandene Zustand gefördert und entwickelt durch eine gewisse Wirtschaftlichkeit der rumänischen Produktion, die sich auf die Bedürfnisse des großen und zuverlässigen Handelspartners launisch einstellt, so kann der innere Wiedererbau des Staates auf einem zwar verfeinerten, aber nicht übermäßig ausgedehnten Wirtschaftssystem gesichert werden. Die Wirtschaftlichkeit der rumänischen Produktion, die sich auf die Bedürfnisse des großen und zuverlässigen Handelspartners launisch einstellt, so kann der innere Wiedererbau des Staates auf einem zwar verfeinerten, aber nicht übermäßig ausgedehnten Wirtschaftssystem gesichert werden. Die Wirtschaftlichkeit der rumänischen Produktion, die sich auf die Bedürfnisse des großen und zuverlässigen Handelspartners launisch einstellt, so kann der innere Wiedererbau des Staates auf einem zwar verfeinerten, aber nicht übermäßig ausgedehnten Wirtschaftssystem gesichert werden.

Die Bedeutung der Einnahme von Sollum

Die erste englische Verteidigungslinie an der Cyrenaika-Grenze durchbrochen

Rom, 16. Sept. Der Beginn der italienischen Operationen an der ägyptischen Grenze, die denen den Engländern das befestigte Sollum entziehen und ihnen eine weitere Niederlage beibringen würde, bezeichnet vollkommen das Bild der rumänischen Lage, die in ihren Schicksalen die Bedeutung des Erfolges unterstreichen. Der Direktor des "Giornale d'Italia" erklärt, mit der Einnahme von Sollum ist die erste englische Verteidigungslinie an der Cyrenaika-Grenze durchbrochen. Die erste Verteidigungslinie bestand aus einer Anzahl von modernen Befestigungen mit Minenfeldern, Stacheldrahtverhauen, Artilleriestellungen und Maschinengewehrpunkten. Sie war außerdem durch schützende und Kameradenposten geschützt, die an den wichtigsten Stellen sich eingreifen sollten. Ein großer Teil dieses Materials bestand aus gefahrdrohender Nord-Batterien, dem offener Offensivmaßnahmen gegen Ägypten zugeordnet war. Auf die jetzt durchbrochene Verteidigungslinie folgten englische Besatzungen, auf einen noch härter aussehenden Befestigungsring, der der Höhe von Sidr Barrani, der in der Hauptstadt von Marja Matruh sein Zentrum hat und sich weit ins Innere bis zur Tale Elwa erstreckt. Für militärische Operationen kommen von 1100 Kilometer mit der 70 Kilometer zwischen der Küste und der Tale von Ghazalun in Frage, bis es auch von Marjoll Graziani mit einem ununterbrochenen Stacheldrahtverhau versehen wurden. Es handelt sich um ein feines, unverwundliches Gelände, während weiter südlich bereits wüstenähnliche Gebiete vorhanden sind und ganz im Süden die unwirtlichen Wüsten liegen. Mit dem Vormarsch sind nun alle unter britischer Militärkommando stehenden Gebiete, die an die italienischen Besatzungen in Ägypten grenzen, von den italienischen Streitkräften logistisch angezogen worden.

Rückzug wegen "Wassermangels"

Zahmer Londoner Schwindel über die Niederlage bei Sallum
Sen Schelton, 16. Sept. Wie der englische Rundfunk mitteilt, hätten die britischen Truppen in Nordafrika sich bei Sallum "wegen Wassermangels" zurückziehen müssen.
Der Londoner "Evening Standard" in der Veröffentlichungslagen für die Rückzüge der britischen Truppen ist recht lahm geworden. Die gleiche laule Ausrede hat man bereits nach der Niederlage in Somalia verwendet. Man muß darauf gespannt sein, damit sich Churchill herausfinden, wenn er die Gefühle des Rits verhalten muß. Mit "Wassermangel" wird da leicht etwas zu machen sein.

Der italienische Wehrmachtbericht

Schlacht mit englischen Panzerformationen in heissen Sanddünen
Rom, 17. Sept. (Funfmeldung) Der italienische Wehrmachtbericht vom Dienstag hat folgenden Wortlaut:
"Das Hauptquartier der Wehrmacht ist bekannt: Gehten fanden in der Gegend von Sidr Barrani heftige Kämpfe zwischen unseren vorrückenden Truppen und englischen Panzerformationen statt.
Die Schlacht geht inmitten von Sanddünen weiter, die der heiße Südwind der Sahara aufwirbelt.
In den feindlichen Reihen sind gewisse Krisensymptome zu beobachten."

Der italienische Kolonialkrieg

Ein Vortrag Generalleutnants Sommas in Anwesenheit Zerussis und Ritter von Epp

Berlin, 17. Sept. (Funfmeldung) Generalleutnant Somma hielt am Montagabend vor Vertretern der in und ausländischen Presse, Ritter von Epp, des diplomatischen Korps und Vertretern von Staat, Partei und Wehrmacht einen Vortrag über den italienischen Kolonialkrieg. Mit Reichshaltiger General Ritter von Epp war der eben in Berlin eingetroffene italienische Kolonialminister Graziani Zerussis erschienen. Während der Vortrag fanden die neuesten, erfindungsreichen Ergebnisse über den Verlauf der italienischen Kolonialarmee in Britisch-Somaliland.

Italiens Kolonialminister am Ehrenmal

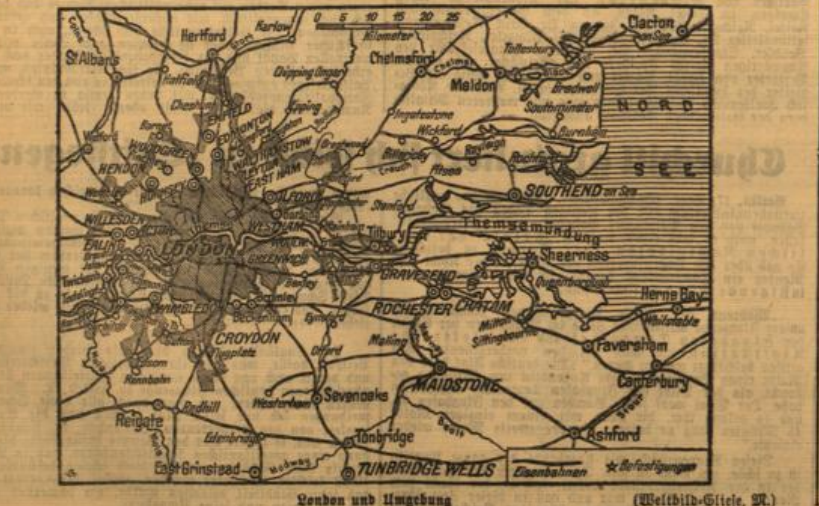
Berlin, 17. Sept. (Funfmeldung) Der italienische Kolonialminister, General Zerussi, legte am Dienstag am Ehrenmal Unter den Linden einen Kranz nieder. Der Minister, in dessen Begleitung sich der italienische Botschafter, General Marras, General Somma, der Generaldirektor des italienischen Kolonialministeriums, Generalmajor, sowie Reichshaltiger Ritter von Epp befanden, wurde vor dem Ehrenmal vom Kommandanten von Berlin, Generalleutnant Seiffert, empfangen.
Vor dem Mal hatte eine Ehrenkompanie des Reichsregiments Großdeutschland Aufstellung genommen. Von italienischer Seite war eine Abordnung des Berliner Falco erschienen. Im Anlaß an die feierliche Handlung fand ein Vorkommnis der Ehrenkompanie statt.

Flugkapitän Doldi 25 Jahre Pilot

Berlin, 17. Sept. (Funfmeldung) Flugkapitän Adolf Doldi, der in der Fliegerstaffel des Führers als Flugkapitän tätig ist, feierte am 16. September sein 25jähriges Pilotenjubiläum. Der Führer und der Stellvertreter des Führers sandten Flugkapitän Doldi zu diesem seltenen Jubiläum Glückwunschtelegramme.

Der spanische Innenminister ehrt die Gefallenen

Berlin, 17. Sept. (Funfmeldung) Vor dem Ehrenmal vor dem Dienstagvormittag eine Ehrenkompanie des Reichsregiments mit Musik und Gesangschor aufmarschiert. Ferner hatte eine Gruppe der spanischen Kolonie vor dem Ehrenmal Aufstellung genommen. Aus vor 11 Uhr erließen der spanische Innenminister Gerardo Suarez mit den Herren James Beiliger, in seiner Begleitung befanden sich der spanische Botschafter General Cipriano de los Monteros, mit Mitgliedern der spanischen Botschaft, der Stellvertretende Kommandeur von Berlin, Generalleutnant Treiber Groß, und Vertreter des Auswärtigen Amtes.
Unter den Klängen des Präliminartrahmens schritt der spanische Galt die Front der Ehrenkompanie ab. Anschließend beach er sich in der Ehrenmal, um einen großen Vorbeispann niederzulassen, der in spanischer Sprache die Würdigung trug: "Den deutschen Weiden die spanischen Kameraden."



London und Umgebung (Weltbild-Globe, N.)

Das heutige Ausgabe umfasst 8 Seiten

Ämtliche Bekanntmachungen

Karten pünktlich abholen!
Mit dem heutigen Tage hat die Ausgabe der neuen Lebensmittelfkarten, der Kleidscheffelfarten und der Juleck-Beifahrtkarten für Kinder begonnen. Die Bestrauer werden nochmals an die pünktliche Abholung der Karten erinnert.

Gleichzeitig wird erneut darauf hingewiesen, daß die Kleidscheffelfarten bis spätestens Samstag, 21. Sept., in den Geschäften abzugeben sind. Bestrauer, die ihre Kleidscheffelfarten erst verspätet abgeben, müssen damit rechnen, daß sie in der ersten Woche keine Lebensmittel erhalten; denn den Geschäften werden bei verspäteter Einreichung der Kleidscheffelfarten Abzüge an den Zuteilungen gemacht. Schon aus diesem Grunde liegt die pünktliche Abholung der Karten im eigenen Interesse der Bestrauer.

Wiesbaden, den 17. Sept. 1940.

Der Oberbürgermeister — Ernährungsamt.

SCALA
Das Eröffnungs-Programm der
Winter-Spielzeit

GASTSPIEL SHATTY
Deutschlands bester Exzentriker
Ein Triumph der Heiterkeit!

3 Solweigs seriös-kom. Radfahr-Attrakt.
Addi Münster der Jung von d. Waterkant
Nata-Kaljan-Ballett das deutsch-russ.
Ballett der Sonderklasse
Maya u. Williams mod. Cowboy-Akt
Harry Rudinoff u. Partnerin
Kopfbalancen auf schwingend. Trapez
Charles u. Bebe die große Musikal-Schau
Kaljans-Gesangs-Tanzschau
Musik-Gesang-Tanz-Akrobatik

Täglich abends 7.45 Uhr
Morgen Mittwoch 4 Uhr
Hausfrauen-Nachmittag
Karten -50 J. - Kinder -30



Achtung! Feind hört mit!

Kirsten Heiberg
René Deltgen
Lotte Koch
Rolf Weih
Ernst Waldow
u. a. m.

Regie:
Arthur M. Rabenalt

1938. Voll politischer Hochspannung sind die Septembertage. Nach ihnen setzt ein verstärktes Interesse ausländischer Agenten an deutschen Industriewerken ein. Auch die Kettigwerke liegen im Sperrfeuer der Spionage. Die besten Leute des Secret Service sind hier am Werk.

In der Nähe liegt Baden-Baden. Buntbewegt ist das Leben in den Spielsälen, den Modestons, auf den Promenaden. Interessant sind die Bekanntschaften, die Inge Neuhaus, die Sekretärin und Bernd Kettwig, der Juniorchef der Kettigwerke hier machen. Niemand hegt Verdacht. Und doch nimmt damit ein erregendes Geschehen seinen Anfang, das zu jenem Ende führt, das jedem Deutschen eine Mahnung ist

Jugendliche über 14 Jahre zugelassen — Vorher Wochenschau

3.00	5.15
7.45	So. 1.30

THALIA-THEATER
Kirchgasse 72

Schreib-
maschinen.
neu
und gebraucht.
Walter Grafe,
am Schillerplatz
Wiesbaden.

Das tägliche Zeitungsheft

In Gestalt der täglichen Feldpost-
lieferung des beliebigen Wiesbadener
Tagblatt bereitet Ihren Angehörigen
bei der Wehrmacht große Freude • Jeder von unseren
Soldaten im Felde liest gern, was in der Heimat vorgeht

Der Erfolg steigt von Tag zu Tag!



Ein WIEN-FILM DER TERRA mit:

MARTE HARELL
OLLY HOLZMANN
HANS MOSER
PAUL HÖRBIGER
HEDWIG BLEIBTREU
SIEGFRIED BREUER
OSKAR SIMA / HANS
SCHOTT-SCHÖBINGER

SPIELLEITUNG:

GEZA VON BOLVARY

Man liebt sich, man neckt sich, man weint
und man lacht — ja, das sind halt
Wiener Geschichten!

Im Belprogramm

Die deutsche Wochenschau

3.10, 5.20, 7.40 Uhr Nicht für Jugendliche

UFA-PALAST

Institut für
M.E. **Schönheitspflege**
System Marie Claire Rom
Gesichtsmassage • Haarentfernung
Frau M. Eilermann
Eimer Straße 42 • Ruf 24537

APOLLO
MORITZSTR. 6

CAPITOL
AM KURHAUS



Karin Hardt - Dorothea Wieck
Karl Martell - Ivan Petrovich
Rolf Wanka - Karl Schönböck
Harald Paulsen - Carsta Löck
Hans Nielsen

Liebe und Haß, menschliche
Leidenschaften in ihren Hö-
hen und Tiefen bestimmen in
diesem spannenden Film-
geschehen die Schicksale!

Jugendliche nicht zugelassen!

Sie sehen in jeder Vorstellung die neueste Wochenschau

Anfang Wochentags 3.00, 5.20, 7.45 Uhr — So. 2.00, 4.00, 6.00, 8.00 Uhr

**Papier-
Abfälle**

L. Schellenberg'sche Buchdruckerei
Wiesbadener Tagblatt

**Graue
Haare**

werden unsichtbar durch
Kleinal-Hesha-Simplex
Flasche - 90
Alle Farben vorrätig in
Parfümerie **Dette**
Michelsberg 6

Wie steht es um Ihr Blut?

Der Mensch ist so gesund wie sein Blut.
Deshalb ist die Reinhaltung des Blutes so wichtig. Machen
Sie eine Herbstkur, um die Schlacken zu beseitigen.

Wir geben Ihnen geeignete Mittel

Fachdrogist

Jünke Alexi

Kaiser-Friedrich-Ring 30

Michelsberg 9

KURHAUS

Donnerstag, 19. Sept. 1940
20 Uhr, kleiner Saal:

Der Zauberer von Berlin

Heinz Jacoby

Deutschlands berühmter Magier
u. m. d. bertroffener Hexenmeister

Abend der Tausend Wunder

Ich betrüge ehrlich . . . Zauberkünste am laufenden
Band — Geheimnisvolle Experimente — Ueberraschung
auf Ueberraschung!

Eintrittspreise: 1.-, 1.50, 2.50 RM

Eine packende Episode aus dem irischen Freiheitskampf

Die
neueste
deutsche
Wochen-
schau
läuft in jeder
Vorstellung
vor
dem Hauptfilm

Heute letzter Tag
Olga Tschechowa
Karl Ludwig Diehl
Ferdinand Marian
In dem Tobis-Film
Der Fuchs von Glenarvon

Ab Mittwoch

Leny Marenbach
Hans Söhnker
In dem reizenden Lustspiel
der Terra
Frau nach Maß

Spielzeiten:
3.00
5.15
7.40

Das letzte
Abend-
programm
beginnt
pünktlich
7.40 Uhr

FILM-PALAST

Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt!

0.50 0.75 1.00 1.25 1.50 2.00